



**total.
regional.**

BERUFS ERLEBNIS TAGE

Ein ins Leb'n

7. & 8. November 2025 - Stadthalle Kirchdorf

ÖFFNUNGSZEITEN

FR, 7. Nov.
13:00–18:00 Uhr

SA, 8. Nov.
09:00–15:30 Uhr



www.berufserlebnistage.at | Eintritt frei!

Öffnungszeiten der Berufserlebnistage:

Sei dabei und entdecke
deine Chancen in über
65 Lehrberufen!

FR, 7. November:
13:00–18:00 Uhr

SA, 8. November:
09:00–15:30 Uhr



IMPRESSUM

Extraausgabe „Berufserlebnistage“

REDAKTION KIRCHDORF

Simon-Redtenbacher-Platz 9
4560 Kirchdorf
Tel.: +43 7582 51923
E-Mail: tips-kirchdorf@tips.at

Redaktion:

David Ramaseder
Fotos und Texte bereitgestellt
von der WKO Kirchdorf

Kundenberatung:

Brigitte Hammer

Medieninhaber:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
Tel.: +43 732 7895

Herausgeber: Ing. Rudolf
Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG.

Geschäftsführer:

Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG.

Chefredakteurin:

Alexandra Mittermayr, MBA

Layout: Anna Mayrhofer

Druck: Ferdinand Berger &
Söhne GmbH

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Auflage Extraausgabe: 46.163
Gesamte Auflage der
17 Tips-Ausgaben: 677.311

VORWORT



Doris Staudinger, Obfrau der WKO Kirchdorf

Foto: WKO

LEHRE BLEIBT GEFRAGT!

Motivierte junge Menschen, die eine Lehre starten wollen, sind heiß begehrt – und das seit Jahren. Selbst die aktuelle Wirtschaftslage kann daran nichts ändern. Für den Bezirk Kirchdorf als Wirtschafts- und Lebensraum ist die duale Ausbildung ein echter Schlüssel zum Erfolg.

Denn: Ob Handwerk, Produktion oder Dienstleistung – wir brauchen sie alle. Und die Fachkräfte von morgen? Die werden in den nächsten Jahren zu einer der gefragtesten Ressource. Der Grund: Der demografische Wandel macht sich deutlich bemerkbar. Im Schnitt bleiben rund 70 Lehrstellen das ganze Jahr über im Bezirk unbesetzt. Und 66 % der Unternehmen in Oberösterreich kämpfen damit, passende Mitarbeiter mit Lehrabschluss zu finden.

Die Lehre ist eine Investition mit Zukunftsgarantie. Wer sich zur Fachkraft ausbilden lässt, hat danach

viele Möglichkeiten – und bringt dafür mit dieser eine fundierte Berufsausbildung mit.

Die Berufserlebnistage „eini ins Leben“ sind die perfekte Gelegenheit, sich umfassend zu informieren. Man kann direkt mit Lehrlingen, Auszubildenden und Firmenchefs über den eigenen Weg ins Berufsleben sprechen. Und das Beste: Die Berufserlebnistage bieten aufgrund der vielen Probiermöglichkeiten ein Erlebnis für die ganze Familie.

Ich freue mich riesig, wenn die Berufserlebnistage 2025 am 7. & 8. November in der Stadthalle Kirchdorf genutzt werden – für neue Perspektiven, spannende Gespräche und einen starken Start in die Zukunft der Lehre.

Doris Staudinger
WKO Bezirksstellenobfrau

starke Gründe für eine Lehre

1. Du verdienst dein eigenes Geld!

Endlich eigenes Cash! Schon ab dem ersten Monat bekommst du ein Lehrlingseinkommen. Ob du's für Freizeit, Shopping oder deine Zukunft sparst – du entscheidest, was du draus machst.

2. Du wirst schnell unabhängig!

Mit dem Start deiner Lehre gehst du deinen eigenen Weg. Du triffst Entscheidungen, die deinen Berufs- und Lebensweg prägen – und das fühlt sich richtig gut an.

3. Du bist Teil eines coolen Teams!

Du arbeitest direkt mit Profis zusammen – egal wie alt du bist. Du lernst nicht nur den Job, sondern auch fürs Leben. Orientierung inklusive!

4. Du hast viele Möglichkeiten!

Die Lehre ist kein Tunnel ohne Ausfahrt. Danach stehen dir viele Wege offen – ob Spezialisierung, Weiterbildung, Matura oder sogar ein Studium.

5. Du bist die Zukunft der Region!

Fachkräfte werden dringend gebraucht – und du bist gefragt! Deine Skills machen dich zum echten Zukunftshelden in deiner Umgebung.

Und das sind nur 5 Gründe – es gibt locker noch 15 weitere!

Also: Besuch einfach einen der 246 Ausbildungsbetriebe in der Region und hol dir einen Schnupperplatz.



Foto: erstellt mit Canva/Tips

**PIESSLINGER**
ELOXAL | PULVERBESCHICHTUNG
ALUKOMPONENTEN | WERKZEUGBAU



STARTKLAR?

Komm zu Piesslinger und starte eine erfolgreiche Ausbildung! Diese Lehrberufe gibt es bei uns:

- Oberflächentechnik
- Betriebslogistik
- Bürokaufmann/frau
- Werkzeugbau
- Zerspanung
- IT-Technik

HIER FINDEST DU NOCH MEHR INFOS!



jobs@piesslinger.at www.piesslinger.at [Im Gstadt 1, 4591 Moln](#) [+43 7584 24568195](#)

Cooler Infos im Netz – Zukunft, wir kommen!

Mit 14 schon entscheiden, wie's beruflich weitergeht? Gar nicht so einfach! Umso wichtiger ist es, sich gut zu informieren. Zum Glück gibt's im Internet jede Menge hilfreiche Seiten, die dir bei deiner Reise Richtung „Zukunftsausbildung“ echt weiterhelfen.

www.ooe-schnuppert.at

Schnuppern leicht gemacht

Diese Website zeigt dir, wo du in deiner Umgebung schnuppern kannst – also direkt in Betriebe reinschauen und erste Erfahrungen sammeln. Außerdem findest du dort viele Tipps rund ums Schnuppern: Was bringt's? Wie läuft's ab? Was solltest du beachten? „Eine super Möglichkeit für Jugendliche, die gerade vor einer wichtigen Entscheidung stehen“, meint WKO-Obfrau Doris Staudinger.

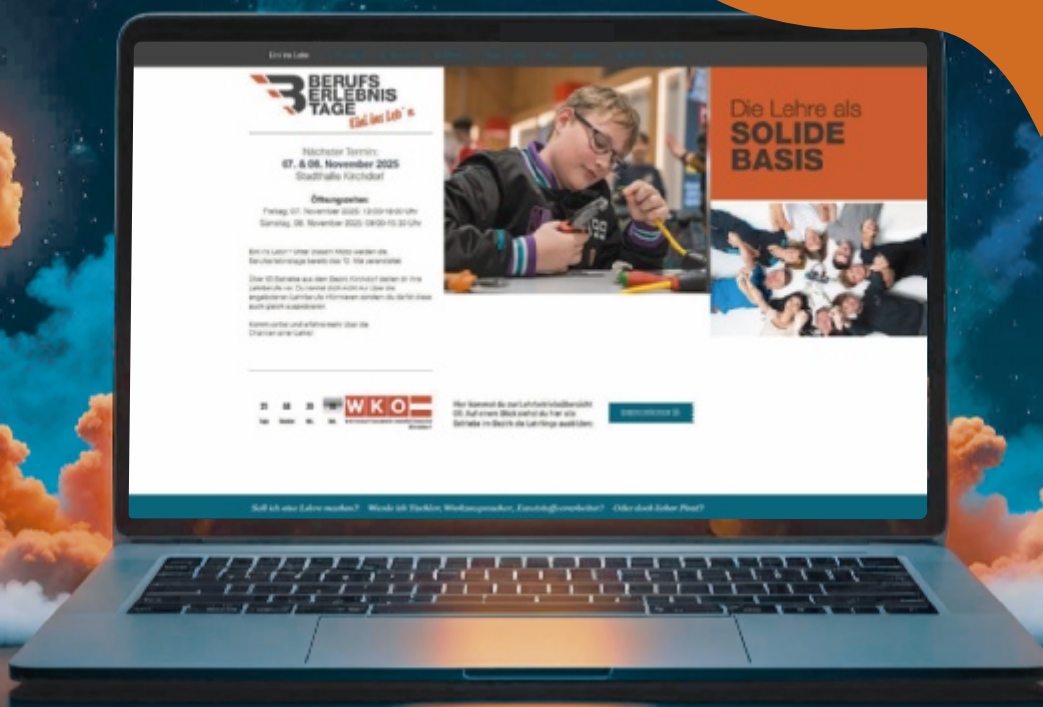
<https://lehrbetriebsübersicht.wko.at>

Wer bildet aus?

Hier bekommst du einen Überblick über alle Betriebe in deiner Region, die Lehrlinge ausbilden – oder das in den letzten Jahren getan haben. Praktisch: Du kannst auch nach Firmen in den Nachbarbezirken suchen. Zusätzlich findest du Angebote wie Betriebserkundungen, Praktikumsplätze, Schulvorträge oder Projektarbeiten. Also: Augen auf, Chancen nutzen!

Die Berufserlebnistage-Homepage!

Unter www.berufserlebnistage.at der Berufserlebnistage erhältst du interessante Informationen zu den Berufserlebnistagen. Folge auf Facebook unter www.facebook.at/berufserlebnistage und www.instagram.com/berufserlebnis_kirchdorf interessante Berichte und Informationen!



LEHRE MIT BESTEN CHANCEN

KREMSMÜNSTER. Greiner bietet jungen Menschen in sechs technischen Lehrberufen eine erstklassige Ausbildung im Bereich Kunststoff. Mit fundierten Kenntnissen in Theorie und Praxis haben sie die besten Chancen für eine erfolgreiche, berufliche Zukunft.

Ausbildung auf höchstem Niveau – direkt in der Region

Bei Greiner profitieren junge Menschen von einer erstklassigen Ausbildung in einem engagierten Team. Die Lehrlinge lernen durch praxisnahe Aufgaben in verschiedenen Unternehmensbereichen und erhalten dabei wertvolle Unterstützung von erfahrenen Ausbildern. Das moderne Ausbildungszentrum am Greiner Campus bietet dabei die perfekte Infrastruktur, um eine solide Grundausbildung auf dem

neuesten technologischen Stand zu ermöglichen. Zusätzlich vertiefen die Lehrlinge ihr Wissen in speziellen Modulen, die genau auf den jeweiligen Lehrberuf zugeschnitten sind. Ein Laptop sowie Trainingsbekleidung für sportliche Aktivitäten gehören zur Grundausrüstung.

Persönliche Weiterentwicklung und Wertschätzung

Doch nicht nur das fachliche Wissen wird gefördert – auch die persönliche Weiterentwicklung wird unterstützt und begleitet. In Kommunikations- und Team-Trainings lernen die Jugendlichen, worauf es bei einer erfolgreichen Zusammenarbeit ankommt und wie man ein wertschätzendes Miteinander pflegt. Abgerundet wird das Ausbildungsprogramm durch spannende Workshops und gemeinsame Ausflüge, die nicht nur für Spaß sorgen,



Foto: Greiner AG/Michaela Kraus

Bei Greiner werden die Lehrlinge nicht nur fachlich, sondern auch persönlich optimal beim Berufseinstieg begleitet.

sondern auch unvergessliche Erlebnisse schaffen. Die Ausbildung bei Greiner ist also nicht nur der Start ins Berufsleben, sondern auch eine prägende Zeit voller wertvoller Erfahrungen und Freundschaften.

Lehrberufe bei Greiner kennenlernen

Die Entscheidung für den richtigen Lehrberuf ist nicht immer einfach. Um verschiedene Berufsbilder kennenzulernen und praktische Eindrücke zu sammeln, bieten sich die Schnuppertage am Greiner Campus ideal an. Im Ausbildungszentrum können interessierte Jugendliche die vielfältigen Möglichkeiten einer Lehre hautnah erleben.

Anzeige

Offene Lehrstellen sind auf der Homepage zu finden, Schnuppertermine individuell vereinbaren:

greiner.com/lehre/schnupperr-bewerben



Servus die Karriere!

Bist du motiviert und sportbegeistert und hast du Lust mit unserem Team gemeinsam die Herausforderungen im Sportfachhandel zu meistern? Punktlandung? Dann komm ins P-Team.

Verstärke unser Team als Lehrling zur Sportgerätefachkraft oder zur Einzelhandelskaufkraft!

Bewirb dich jetzt:
jobs@intersport-pachtleitner.at

Alle Fragen beantworten wir gerne unter:
Caroline Peschl +43 680 12 58 97 8



Mehr Infos hier

HINTERSTODER TALSTATION, Tel. +43 (0)7564/5205-21
WELS NORD, Dalistraße 6, +43 (0) 7242 / 291 777
KIRCHDORF AN DER KREMS, Dr. Gaisbauerstraße 1, +43 (0) 75 82 / 20 521
www.intersport-pachtleitner.at

INTERSPORT
PACHLEITNER



ALKOHOLFREIER COCKTAILGENUSS

bei den Berufserlebnistagen

Auch heuer dürfen sich Besucherinnen und Besucher der Berufserlebnistage auf ein besonderes Highlight freuen: Die beliebten alkoholfreien Cocktails sind wieder mit dabei – frisch gemixt von Tobias Lindinger, dem Barchef der Mainstreetbar in Kirchdorf.

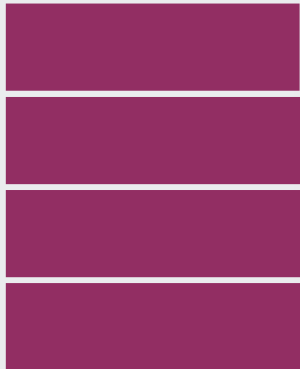
Sein beruflicher Werdegang ist ebenso beeindruckend wie inspirierend: Vom Lehrling zum Unternehmer. Tobias begann seine Karriere mit einer Kochlehre, die er erfolgreich abschloss. Damit erlangte er die Befähigung, einen eigenen Gastronomiebetrieb zu führen. Ursprünglich plante er, auf Saison zu gehen, um die Vielfalt der Gastronomie kennenzu-

lernen – doch das Schicksal hatte andere Pläne.

Er wurde Teil des Teams der Mainstreetbar, wo er rasch seine Leidenschaft für kreative Getränke entdeckte. Mit gezielten Weiterbildungen im Bereich Cocktailkunst vertiefte er sein Können. Bereits vier Jahre später übernahm er die Bar als Unternehmer.

In diesem Jahr feiert Tobias Lindinger sein 20-jähriges Unternehmensjubiläum. Wer mehr über Tourismusberufe erfahren oder einfach einen köstlichen Cocktail genießen möchte, sollte ihn unbedingt an der Cocktailbar auf der Galerie besuchen.

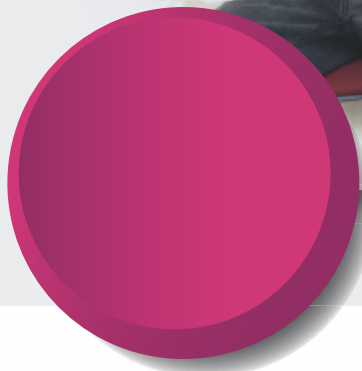
Übrigens den „Cocktail-Becher“ solltest du auf die Galerie mitbringen – einzelne wichtige Komponenten sind bei den Ständen der Firmen Greiner, Haidmair, Ifw und Mark erhältlich!



fl
fl

fi

**BERUFS
ERLEBNIS
TAGE**
Eini ins Leb'n



fl

oög
**Schule für
Gesundheits- und
Krankenpflege**
Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum
Kirchdorf





**LET'S FORM
YOUR FUTURE**

**SCHNUPPER
TERMIN
VEREINBAREN**

**STARTE DEINE KARRIERE
MIT EINER LEHRE BEI UNS!**



- » **METALLTECHNIK -**
Hauptmodul Werkzeugbautechnik
- » **METALLTECHNIK -**
Hauptmodul Werkzeugbautechnik und
Kunststoffverfahrenstechnik
(Doppellehre)
- » **BÜROKAUFFRAU/MANN bzw.
INDUSTRIEKAUFFRAU/MANN**

**INFOABEND
04.12.
17:00 UHR**

Daniel Wöckl
Leiter Lehrlingsausbildung
+43-664-8008-7755 | meine-lehre-bei@ifw.at
ifw mould tec GmbH
Pyhrnstraße 73 | 4563 Micheldorf | www.ifw.at



Wasser *Feuer* *Luft*

**ENTDECKE
DEINE
SUPERLEHRE!**

4565 Inzersdorf * 4573 Hinterstoder
☎ + 43 (0)7582 612110 🌐 www.waser.at

INSTALLATIONEN * ING. DIETMAR
Lehre bei waser



Fotos: HAIDLMAIR

Ein einmaliges Erlebnis – Besuch eines NBA-Spiels in den USA



Bei HAIDLMAIR International Service North in Langenhagen, Deutschland wird man sofort ins Team integriert.



Auch bei HTM Zrt. in Ungarn macht die Arbeit viel Spaß.

MACH DEINE LEHRE ZUR

Weltreise

MIT HAIDLMAIR!

Eine Lehre ist nicht gleich eine Lehre. Bei manchen Firmen bedeutet sie, dass man die Grundlagen des Berufs erlernt, etwas Praxiserfahrung sammelt und dann fertig ist. Bei Haidlmair läuft das anders: Hier erwartet Lehrlinge nicht nur eine Ausbildung auf höchstem technischen Niveau, sondern auch die Chance, die Welt zu entdecken.

Das Nußbacher Unternehmen ist Technologieführer in der Herstellung von Hochleistungsspritzgießwerkzeugen – also Werkzeugen, mit denen beispielsweise Lager- und Logistikbehälter oder Paletten produziert werden. Haidlmair bildet nicht nur im Betrieb aus, sondern bietet Lehrlingen internationale Praktika bei Tochter- und Partnerunternehmen. USA, Deutschland, Italien oder Ungarn – die Auswahl ist groß.

Auslandseinsatz in den USA

Ein Beispiel ist Charlotte in North Carolina. Dort arbeitet Haidlmair mit dem Partnerunternehmen Pfaff Molds zusammen. Lehrlinge lernen neueste Fertigungstechnologien kennen, verbessern ihr Englisch und erleben amerikanischen Arbeitsalltag. Nebenbei bleibt Zeit für Freizeit und

Kultur – von Eishockeyspielen bis zur NASCAR Hall of Fame.

Erfahrungen in Europa

Auch in Europa gibt es spannende Stationen. In Langenhagen bei Hannover lernen Lehrlinge alles über Wartung und Instandhaltung von Spritzgießwerkzeugen. Fachwissen vertiefen, Kontakte knüpfen und deutsche Gründlichkeit erleben – eine ideale Kombination.

In Italien bearbeiten Lehrlinge Stähle für den Werkzeugbau und lernen die italienische Arbeitsweise kennen. Technik trifft Dolce Vita – Pizza, Pasta und neue Eindrücke inklusive.

In Ungarn, im Tochterunternehmen HTM Zrt. in Szekesfehervar, arbeiten Lehrlinge in internationalen Projekten und erleben eine besonders herzliche Arbeitsatmosphäre. Gemeinsame Aktivitäten mit Kollegen helfen, Land und Leute besser kennenzulernen.

Mehr als Technik

Während der Auslandseinsätze verbessern Lehrlinge nicht nur ihre fachlichen Fähigkeiten, sondern wachsen auch persönlich. Sie werden selbstständiger, lernen neue Kulturen

kennen und entwickeln Eigenschaften wie Anpassungsfähigkeit und Teamgeist – Fähigkeiten, die im Berufsleben besonders gefragt sind.

Stimmen aus dem Unternehmen

„Solche Praktika sind ein wichtiger Bestandteil unserer Ausbildungsphilosophie“, erklärt Ausbildungsleiter Wolfgang Eisterlehner. „Sie bereiten unsere jungen Talente auf die Anforderungen eines globalisierten Arbeitsmarktes vor und machen sie fit für eine erfolgreiche Karriere.“

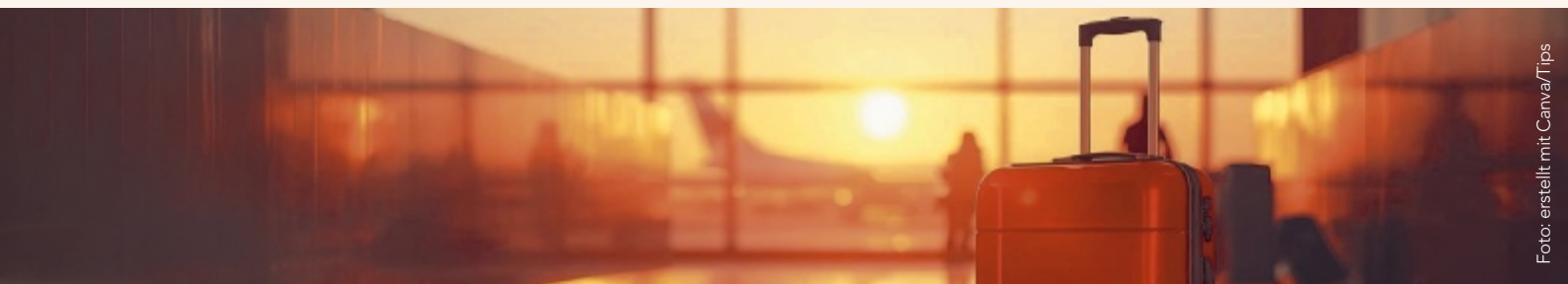
Viele Lehrlinge berichten begeistert, wie sie nicht nur neue technische Fertigkeiten erworben, sondern auch Freundschaften fürs Leben geschlossen haben. Für manche war das Praktikum sogar der Auslöser, später erneut ins Ausland zu gehen.

Sprungbrett in die Zukunft

Die Kombination aus hochwertiger Ausbildung, internationalen Chancen und einem familiären Umfeld macht die Lehre bei Haidlmair einzigartig. Eine Lehre hier ist kein gewöhnlicher Jobstart, sondern ein Sprungbrett in eine internationale Zukunft – mit Technik, Erfahrung und Perspektive.

Tipp

**Starte deine
Lehre mit
Zukunfts-
perspektive**





HAIDLMAIR

Young Generation

LEHRE GESUCHT? ZUKUNFT GEFUNDEN!



**BERUFS
ERLEBNIS
TAGE**
Ein ins Leb'n

BESUCHE UNS:
07. & 08. November
Stadthalle Kirchdorf



**JETZT
BEWERBEN!**

www.haidlmair.at

DEIN WEG. DEINE ZUKUNFT.

DEINE CHANCE:

DIE KTLA.



**Infos &
Bewerbung:**
www.ktla.at

Die Kremstaler Technische Lehrakademie (KTLA) in Schlierbach bietet Jugendlichen eine einzigartige Möglichkeit: Sie verbindet eine Lehre in einem zukunftsstarken Beruf mit einer vollwertigen HTL-Matura im Bereich Maschinenbau und Automatisierungstechnik. Damit schafft die KTLA eine Ausbildung, die es in dieser Form in ganz Österreich nur einmal gibt – und zwar direkt im Bezirk Kirchdorf.

Das Modell funktioniert einfach: Drei Tage pro Woche arbeiten die Lehrlinge im Betrieb und lernen ihren Beruf in der Praxis. Zwei Tage pro Woche besuchen sie den HTL-Unterricht im Technologie- und Innovationszentrum Kirchdorf (TIZ). So wird theoretisches Wissen mit praktischer Erfahrung optimal kombiniert.

Die Vorteile auf einen Blick

- **Doppelte Ausbildung:**
Lehrabschluss und HTL-Matura

- **Eigenes Einkommen:**
ab dem ersten Tag
- **Fünf Jahre Berufserfahrung:**
in führenden Betrieben der Region
- **Karrierechancen:**
fixer Arbeitsplatz oder weiterführendes Studium
- **Starke Netzwerke:**
Kontakte zu Top-Unternehmen schon während der Ausbildung

Bereits mehr als 300 Absolventen haben diese Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Viele von ihnen sind heute Führungskräfte, Projektleiter oder Unternehmer.

Aktuell arbeiten zahlreiche namhafte Partnerbetriebe – darunter AGRU, Fronius, Haidlmair, Mark, Miba, Starlim-Sternner und TCG-Unitech – eng mit der KTLA zusammen. Dadurch sind die Lehrlinge vom ersten Tag an Teil eines innovativen Unternehmens, sammeln wertvolle Praxiserfahrung und sehen, wie ihr Wissen direkt in der Produktion angewendet wird.



Pascal Schmid
KTLA

Durch die KTLA habe ich schon während und auch vor allem auch nach der Schule einen sicheren Arbeitsplatz.



Nanda Kurka
KTLA

Ich wollte mehr als nur eine Lehre oder eine HTL – die KTLA ist die beste Kombination.

MOTOR FÜR BILDUNG UND INNOVATION

KIRCHDORF. Das TIZ Kirchdorf ist weit mehr als nur ein Gebäude – es ist eine treibende Kraft für Bildung, Innovation und Vernetzung im Bezirk Kirchdorf und darüber hinaus. Im Zentrum steht die Begeisterung für Technik, Naturwissenschaften und Zukunftsberufe – von klein auf.

Als zentrale Koordinationsstelle der MINT-Region Traunviertel engagiert sich das TIZ intensiv für die Förderung von Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik – beginnend in der Elementarstufe bis hin zu Erwachsenenbildung und Seniorenformaten. Besonders im Fokus stehen dabei Kinder und Jugendliche, die durch spannende Workshops, Projekte und Veranstaltungen frühzeitig für MINT-Berufe begeistert werden sollen. Dieses langjährige

Engagement wurde mit dem österreichweiten MINT-Regionen Qualitätslabel ausgezeichnet.

Ein Meilenstein ist auch die KTLA-Ausbildung am TIZ – ein in Österreich einzigartiges Modell, das Lehre und HTL-Matura kombiniert. Zudem koordiniert das TIZ zahlreiche Bildungs- und Forschungsformate, darunter die Lange Nacht der Forschung im Bezirk Kirchdorf, verschiedene Schulkooperationen sowie regionale Innovations- und Netzwerkveranstaltungen. Damit stärkt das Zentrum aktiv die Zukunftskompetenzen der Region und vernetzt Bildung mit Wirtschaft.

Infrastruktur für Unternehmen und Organisationen

Neben seiner Rolle als Bildungs- und Innovationsmotor bietet das TIZ Kirchdorf auch eine moderne

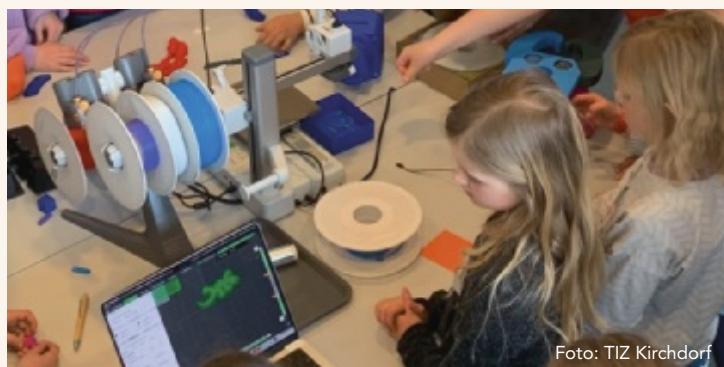


Foto: TIZ Kirchdorf

Mit Neugier experimentieren die Kinder am TIZ Kirchdorf.

Infrastruktur für Unternehmen und Organisationen: modulare Büroräume, gut ausgestattete Werkstätten, flexible Lagerräume sowie hochwertige, modulare Veranstaltungsräume für Seminare und Schulungen. Die hervorragende Lage in der Nähe vom Voralpenkreuz (A9/A1), zahlreiche Parkplätze und ein flexibles Gastroangebot

machen das TIZ zu einem rundum attraktiven Standort. **Anzeige**

Veranstaltungstipps:

24. April 2026: Lange Nacht der Forschung im TIZ Kirchdorf
15.–17. Juli 2026: Kirchdorfer Talentwoche – mit spannenden MINT-Kursen für Kinder & Jugendliche
www.tiz.at

www.tiz-kirchdorf.at





Technologie
& Innovations
Zentrum
Kirchdorf







TIZ Kirchdorf
Der regionale Partner

Räume für Ideen. MINT-Bildung. Netzwerkmanagement.



Paul Schwarz
KTLA

Man baut sich schon während der Ausbildung ein starkes Netzwerk in der Industrie auf.



BERUFSERLEBNISTAGE IN KIRCHDORF

DEINE ZUKUNFT BEGINNT HIER!

Bereits zum zwölften Mal finden die Berufserlebnistage in der Stadthalle Kirchdorf statt – ein etabliertes Format, das Jugendlichen praxisnahe Einblicke in die Berufswelt bietet. Im Mittelpunkt stehen das aktive Kennenlernen verschiedener Berufsfelder sowie persönliche Gespräche mit Lehrlingen, Ausbilderinnen und Ausbildern sowie Unternehmensvertreterinnen und -vertretern.

Ein Besuch, der sich lohnt – auch für Interessierte von weiterführenden Schulen

Ob du dich für eine Lehre oder eine weiterführende Schule interessierst: Der Besuch der Berufserlebnistage zahlt sich in jedem Fall aus. Zahlreiche attraktive Ausbildungsbetriebe präsentieren sich vor Ort und geben

spannende Einblicke in ihre Produkte, Dienstleistungen und Karrieremöglichkeiten.

Lehre mit Perspektive

Laut dem Arbeitskräftesektor des Instituts für Bildungsforschung der Wirtschaft (ibw) geben 66 % der befragten Unternehmen an, dass es besonders

schwierig sei, qualifizierte Fachkräfte mit Lehrabschluss zu finden. Die Lehre ist daher nicht nur ein solider Einstieg ins Berufsleben, sondern auch ein zukunftssicherer Weg mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten.

Vielfalt, Weiterbildung und Lebensqualität

Ein Beruf sollte nicht nur Perspektiven bieten, sondern auch Freude machen. Um die Lebensqualität in einer Region zu sichern, braucht es engagierte Fachkräfte in allen Bereichen. Die Lehre eröffnet zahlreiche Wege zur Weiterbildung – etwa über die Lehre mit Matura, die Berufsreifeprüfung, Werkmeisterschulen oder fachspezifische Seminare. Sie ist keine Sackgasse, sondern ein Sprungbrett für deine berufliche Zukunft.



Gabriel Rebhandl
KTLA

Ich finde es cool, dass man so früh Verantwortung übernimmt und direkt mit Maschinen und Technik arbeitet.

EURE TISCHLER VOM BEZIRK

BERNEGGER

HOLZSTUDIO

KLINGER MÖBELBAU

KREATEAM

TISCHLEREI LIMBERGER

TISCHLEREI MISTLBERGER

SCHWINGENSCHUH



ICH BIN TISCHLER. ICH BIN CHARAKTER.

einfach MENSCHLICH.  menschlich EINFACH.

DEINE VORTEILE

LEHRLINGS- BEAUFTRAGTE

Immer für dich da,
begleiten & unterstützen
dich auf deinem Weg.

LEHRLINGSFREITAG

Lernen + Ausflüge =
Abwechslung & Teamgeist.

TEAM-TREUEBONUS

Cooler Extras & Benefits schon
ab dem letzten Lehrjahr.

RAUM FÜR DICH

Treffpunkt zum Abschalten,
Austauschen & Weiterbilden.

STARTE DEINE LEHRE

bei uns im familiären Umfeld mit
vielen Möglichkeiten!

LEHRE ELEKTRO INSTALLATIONS TECHNIK



 **ELEKTRO
Kremsmair**

Du suchst einen innovativen Arbeitsplatz, in einem jungen Team, familiär
geführt und mit Leuten aus der Region? Komm ins #teamkremsmair

Lass' uns reden und bewerbe dich jetzt online!



WIR SUCHEN
DICH!

In unserem
Video erfährst du
mehr über uns:

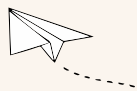


4551 Ried im Traunkreis | Telefon: +43 7588 7009 | kremsmair.com/jobs

Die Lehre – eine fordernde Ausbildung!

Lehrlinge arbeiten heute mit modernster Technik und hochpräzisen Geräten. Dafür sind schulisches Basiswissen und technisches Verständnis unverzichtbar.

Auch in den Dienstleistungsberufen gelten hohe Anforderungen: Kunden erwarten fachkundige Beratung und professionelles Auftreten – dafür braucht es soziale Kompetenz und Kommunikationsfähigkeit.



Bewerbung als erster Lerneffekt

Die Ausbildungsbetriebe haben ihre Strategien für die Lehrlingsausbildung entsprechend angepasst. „Einen Freibrief für eine Lehrstelle gibt es nicht. Aus vielen Gesprächen mit Betrieben wissen wir, dass trotz vorhandener Bewerbungen Stellen unbesetzt bleiben, wenn die Bewerber grundlegende Fähigkeiten und Voraussetzungen nicht mitbringen“, erklärt WKO-Bezirksstellenleiter Siegfried Pramhas.

Für viele Schülerinnen und Schüler ist die Bewerbung die erste wichtige Bewährungsprobe im Leben. Sie lernen dabei, sich zu präsentieren, Eigeninitiative zu zeigen und mit ihrem Auftreten zu überzeugen – Fähigkeiten, die später im Berufsleben entscheidend sind.





Starte einen aufregenden Job bei einem zukunftsorientierten Unternehmen! Als Teil unseres Teams trägst du aktiv zur Herstellung innovativer, nachhaltiger Verpackungslösungen bei.

Wir bieten dir

- Lehrstellen im technischen Bereich
- eine fundierte und praxisnahe Ausbildung
- Prämien bei erfolgreichen Leistungen
- Möglichkeit zur "Lehre mit Matura"

AUF DER SUCHE NACH EINER LEHRE
MIT UND FÜR DIE ZUKUNFT?

Bewirb dich
jetzt
online!



Mondi Grünburg

Steyrtalstraße 5 | 4594 Grünburg
Tel.: +43 7257 6010 224
www.mondijobs.at

Du
nimmst deine
Zukunft in
die Hand.

Wir auch!

BEWIRB' DICH JETZT

...unter office@rbregionkirchdorf.at

rbregionkirchdorf.at

**Raiffeisen
Region Kirchdorf**



Tipp

Deine Lehrzeit ist die beste Gelegenheit, praktische Erfahrung zu sammeln, die dir kein Schulbuch geben kann.



Foto: Berufserlebnistage 2024

(GRENZENLOS) DURCHSTARTEN *mit einer Lehre bei Greiner*

Eine Top-Ausbildung, abwechslungsreiche Tätigkeiten, modernste Maschinen und ein engagiertes Ausbildungsteam – Greiner bietet jungen Menschen die Möglichkeit, ihren Wunschberuf direkt in der Region zu erlernen und langfristig auszuüben.

Doch das Unternehmen denkt über Grenzen hinaus:

Bei Greiner Bio-One können Lehrlinge internationale Erfahrungen sammeln. Kürzlich tauschten zwei Lehrlinge aus Kremsmünster und zwei aus Frickenhausen in Deutschland für zwei Wochen ihre Arbeitsplätze. Sie lernten neue Abläufe kennen, arbeiteten in einem anderen Land und erweiterten ihren fachlichen und persönlichen Horizont.

Das Austauschprogramm soll jungen Fachkräften ermöglichen, über den Tellerrand zu blicken. Sie gewinnen Einblicke in internationale Arbeitsprozesse, stärken ihre Selbstständigkeit und sozialen Kompetenzen und entwickeln ein tieferes Verständnis für globale Zusammenarbeit.

„Solche Erfahrungen sind der Schlüssel zur persönlichen Entwicklung, zum Lernen und zum Erfolg im Leben“, betont Ausbildungsleiter Stefan Strassmeir von Greiner Bio-One International.

Durch Auslands- erfahrungen persönlich wachsen und lernen

”

Bernina, 18 Jahre Lehrling bei Greiner

Ich habe die Schule abgebrochen, weil ich gemerkt habe, dass ich lieber praktisch arbeite. Eine Lehre bei Greiner macht für mich total Sinn – und die Ausbildung ist richtig anspruchsvoll. Wir lernen nicht nur Fachliches, sondern auch, wie man im Team arbeitet und Verantwortung übernimmt.

Die Benefits wie der eigene Laptop und das faire Prämiensystem zeigen, dass hier wirklich in uns investiert wird.

“



Foto: Greiner AG

Wer kurz vor der Berufswahl steht, hat oft viele Fragen: Welcher Beruf passt zu mir? Welche Tätigkeiten liegen mir? Und wie sieht der Arbeitsalltag in der Praxis aus?

Genau hier setzt das Schnupperprogramm von Greiner in Kremsmünster an. Jugendliche haben dort regelmäßig die Möglichkeit, in die Berufswelt hineinzuschnuppern und sieben verschiedene Lehrberufe kennenzulernen – direkt in einem der modernsten Ausbildungszentren der Region.

Ein Schnuppertag bei Greiner bietet die Gelegenheit, Maschinen, Werkstätten und Arbeitsabläufe hautnah zu erleben. Dabei zeigt sich schnell, welche Tätigkeiten Spaß machen und welche Anforderungen die einzelnen Berufe mit sich bringen. Wer bisher nur theoretische Vorstellungen hatte, gewinnt an diesem Tag wertvolle Einblicke in die Praxis.

„Vor meiner Lehre war ich einen Tag zum Schnuppern bei meinem späteren Ausbildungsbetrieb – danach wusste ich, dass ich Elektrotechnikerin werden möchte“, erzählt Petra Moser, heute Trainerin für Berufsorientierung bei Greiner. Schon früh merkte sie, dass ihr praktische Arbeit und technische Aufgaben mehr lagen als rein schulische Theorie. Der entscheidende Tipp kam damals von ihrer Mutter – und war im Nachhinein goldrichtig.

Heute unterstützt Petra Moser Jugendliche dabei, ähnliche Erfahrungen zu machen. Sie weiß aus eigener Erfahrung, wie hilfreich es ist, Berufe im echten Arbeitsumfeld kennenzulernen. „Schnuppertage sind wie Weihnachtskekse – um herauszufinden, ob sie deine Favoriten werden, musst du sie selbst probieren. Denn auch wenn andere schwärmen, zählt am Ende dein eigener Geschmack“, sagt sie mit einem Lächeln.

„Schnuppertage sind wie Weihnachtskekse – ob sie zu deinen Favoriten werden, findest du nur heraus, wenn du sie selbst probierst.“

”

Marko, 16 Jahre - Lehrling bei Greiner

Ich wollte eine Ausbildung, die mich wirklich fordert – und bei Greiner bekomme ich genau das. Die Technik ist spannend, und wir arbeiten oft im Team an echten Projekten.

Besonders cool finde ich, dass wir zwei Mal pro Woche mit Morgensport in den Tag starten – das bringt Energie. Und wenn's mal schwierig wird, sind unsere Trainer immer für uns da. Das motiviert total!

“



Foto: Greiner AG

VIELE GRÜNDE SPRECHEN FÜR EINEN SCHNUPPERTAG:

Jugendliche erleben den Arbeitsalltag hautnah und können prüfen, ob die eigenen Vorstellungen mit der Realität übereinstimmen. Sie entdecken, welche Tätigkeiten Freude bereiten, welche Fähigkeiten gefragt sind und welche Berufe zu den persönlichen Interessen passen.

Gleichzeitig lernen sie die Unternehmen kennen, in denen sie später vielleicht einmal arbeiten werden – und knüpfen dort erste Kontakte.

Greiner legt großen Wert darauf, jungen Menschen Orientierung zu bieten. Das Unternehmen sieht die Schnuppertage als wichtigen ersten Schritt in Richtung berufliche Zukunft.

Neben technischen Berufen gibt es auch Einblicke in kaufmännische und handwerkliche Bereiche. So können Interessierte herausfinden, wo ihre Talente liegen und welche Ausbildung ihnen die besten Perspektiven bietet.

Wer seine Stärken kennt, kann bewusster entscheiden – und die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft stellen.

Eine technische Lehre eröffnet zahlreiche Chancen, vom sicheren Arbeitsplatz bis hin zu Weiterbildungen oder Führungspositionen. Bei Greiner wird großer Wert darauf gelegt, dass Lehrlinge nicht nur fachlich, sondern auch persönlich wachsen.

Tipp

Die Erfahrung zeigt: Ein Schnuppertag ist mehr als nur ein kurzer Besuch. Er kann der Beginn einer spannenden Karriere sein.

MATURA – UND WAS JETZT?

Eltern wie auch Schüler entscheiden sich dafür, ab der Volksschule in die Allgemeinbildenden Höheren Schule (AHS) zu wechseln. Der Einstieg erfolgt häufig mit Begeisterung – nicht nur wegen des vielfältigen Fächerangebots, sondern auch, weil die Vermittlung einer fundierten Allgemeinbildung als wertvolle Grundlage für das Leben angesehen wird. Mit etwa 14 Jahren fällt die Wahl auf die AHS-Matura, auch wenn die beruflichen Ziele zu diesem Zeitpunkt oft noch nicht klar definiert sind. Im Alter von 18 bis 19 Jahren ist die Matura schließlich geschafft – doch was kommt danach?

Ein Studium ist nicht für alle die naheliegende nächste Etappe. Für junge Erwachsene mit AHS-Abschluss, ebenso wie für Studienabbrecher, hat sich in den letzten Jahren eine attraktive Alternative etabliert: Die duale Akademie!



”

Joe Gegenleitner
Duale Akademie

Die DuAk schafft, wie auch die klassische Lehre, einen guten Spagat zwischen Arbeiten im Betrieb und einer Ausbildung.

Die Highlights sind aber die Zusatzkurse und Zertifizierungen, die on-top dazukommen. Für meine Ausbildung* sind das die Kurse aus dem Bereich SE** der FH-Hagenberg, die direkt in die Berufsschulzeiten eingebunden sind. Und während dabei nicht nur das Skillset wächst, wächst im Schnitt auch der Kontostand ein bisschen schneller als in der klassischen Lehre.

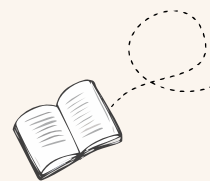
“

Praxisnah, bezahlt.



Foto: erstellt mit Canva/Tips

DIE DUALE AKADEMIE



15 Berufe können derzeit über die duale Akademie erlernt werden. In nur 2 bis max. 3 Jahren je nach Beruf ist der Maturant fertig – kompakt, praxisnah und mit Gehalt.

Statt reiner Theorie gibt's echte Berufserfahrung in einer fixen Vollzeitanstellung. In eigenen Berufsschulklassen wird das Wissen vertieft. Ein Auslandspraktikum sorgt für internationale Einblicke. Zusätzlich werden wertvolle Zukunftsskills im sozialen, digitalen und internationalen Bereich gesammelt. Nach dem Abschluss kann man sich als „DA Professional“ zertifizieren lassen? Eine tolle Sache, für jene die erst auf den zweiten Blick den Wert der Lehre entdeckt haben.

Joe Gegenleitner (AHS-Matura + begonnenes Studium) nützt genau diese Möglichkeit. Nachdem er feststellt, dass Studium sei nicht wirklich seines, startete er 2023 mit der „Dualen Akademie“.

Die duale Akademie: mehr Informationen unter www.dualeakademie.at.

*Software-Entwickler, Lehrberufsbezeichnung: **Applikationsentwicklung & Coding**, kurz APC,

**Software-Engineering

Lehrberuf PKA

Du willst einen Job, der nicht langweilig ist, bei dem du zeigen kannst was du drauf hast und täglich mit Menschen zu tun hast?

Dann check mal den Lehrberuf PKA – Pharmazeutisch-kaufmännische Assistenz ab!

Als PKA sorgst du dafür, dass alles rund läuft. Ob Ware bestellen, annehmen oder richtig lagern – ohne dich läuft nix!

Du packst mit an, von Salben und Tees mischen bis hin zur Kundenberatung.

Klingt spannend? Ist es auch!

Wenn du Lust auf einen vielseitigen Beruf hast, dann schau bei uns vorbei und erfahre mehr über die Lehre als PKA!



SALVATOR APOTHEKE



@Christian Redtenbacher

**Mit Vollgas
in die Welt der Mobilität.**

TCG UNITECH
GRUETTI CARLO GROUP

**Lehre mit
allen EXTRAS**

- Abwechslungsreiche Ausbildung
 - Prämien für gute Leistungen
 - Coole Teambuildingevents
 - Kostenloses Frühstück
 - Tolle Weiterbildungsmöglichkeiten
 - Viele Karriereaussichten
 - Lehre-Life-Balance
 - [HTL] Matura als Karriere Booster
 - 1.071,00 € Lehrlingseinkommen
- [1. Lehrjahr - Stand 01.11.2025]



JETZT BEWERBEN!
karriere.tcgunitech.com

**MACH
DEINEN
KARRIERE-
SPRUNG!**
ALS WERKZEUGBAUTECHNIKER(IN)



**BERUFS
ERLEBNIS
TAGE**
Stadthalle Kirchdorf
07. + 08. Nov. '25
**Stand
A07**

**DER ORT,
AN DEM DU
MIT TOLLEN
MENSCHEN DEINE
PERSÖNLICHE
ERFOLGS-
GESCHICHTE
STARTEN KANNST!**

Deine Bewerbung schickst
Du bitte per E-Mail an
„lehre@brandt.co.at“
oder postalisch an:

Brandt GmbH
z. H. Herrn Manfred Bauhofer
Gewerbstraße 6
4565 Inzersdorf

Wir formen Ideen!

4565 Inzersdorf Gewerbstraße 6 T. +43 7582 83 03 0

www.brandt.co.at



BERUFS ERLEBNIS TAGE

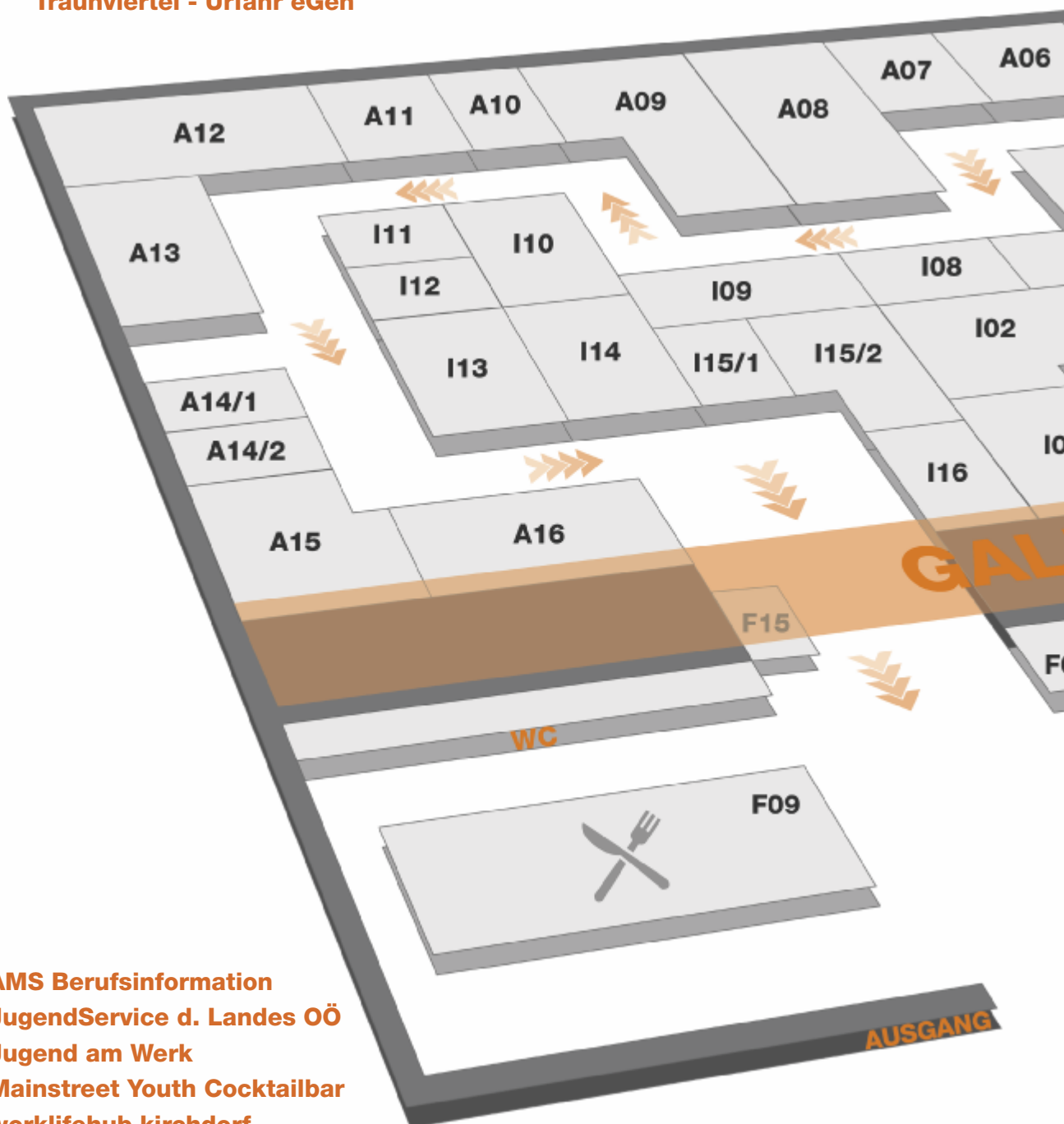
Eini ins Leb'n

AUSSTELLER

I01 Tischlerinnung
I02 Piesslinger
I03 Ing. Dietmar Waser GmbH
I04 EBG GmbH
I05/1 Land OÖ
I05/2 Miba
I06 Staudinger Bau GmbH
I07 oög Pflegeausbildungen
I08 Lagerhaus Innviertel-
Traunviertel - Urfahr eGen

AUSSTELLER

I09 WOLF Systembau
I10 INTERSPORT Pachleitner
I11 MBK Rinnerberger GmbH
I12 HARTL DACH
I13 Bernegger
I14 Mondi Grünburg
I15/1 KFD - K.u.F. Drack
I15/2 Exelliq / GPN
I16 Etzi-Group



GALERIE

AMS Berufsinformation
JugendService d. Landes OÖ
Jugend am Werk
Mainstreet Youth Cocktailbar
worklifehub kirchdorf

FREITAG, 07. NOVEMBER 2025

13.00 UHR BIS 18.00 UHR

SAMSTAG, 08. NOVEMBER 2025

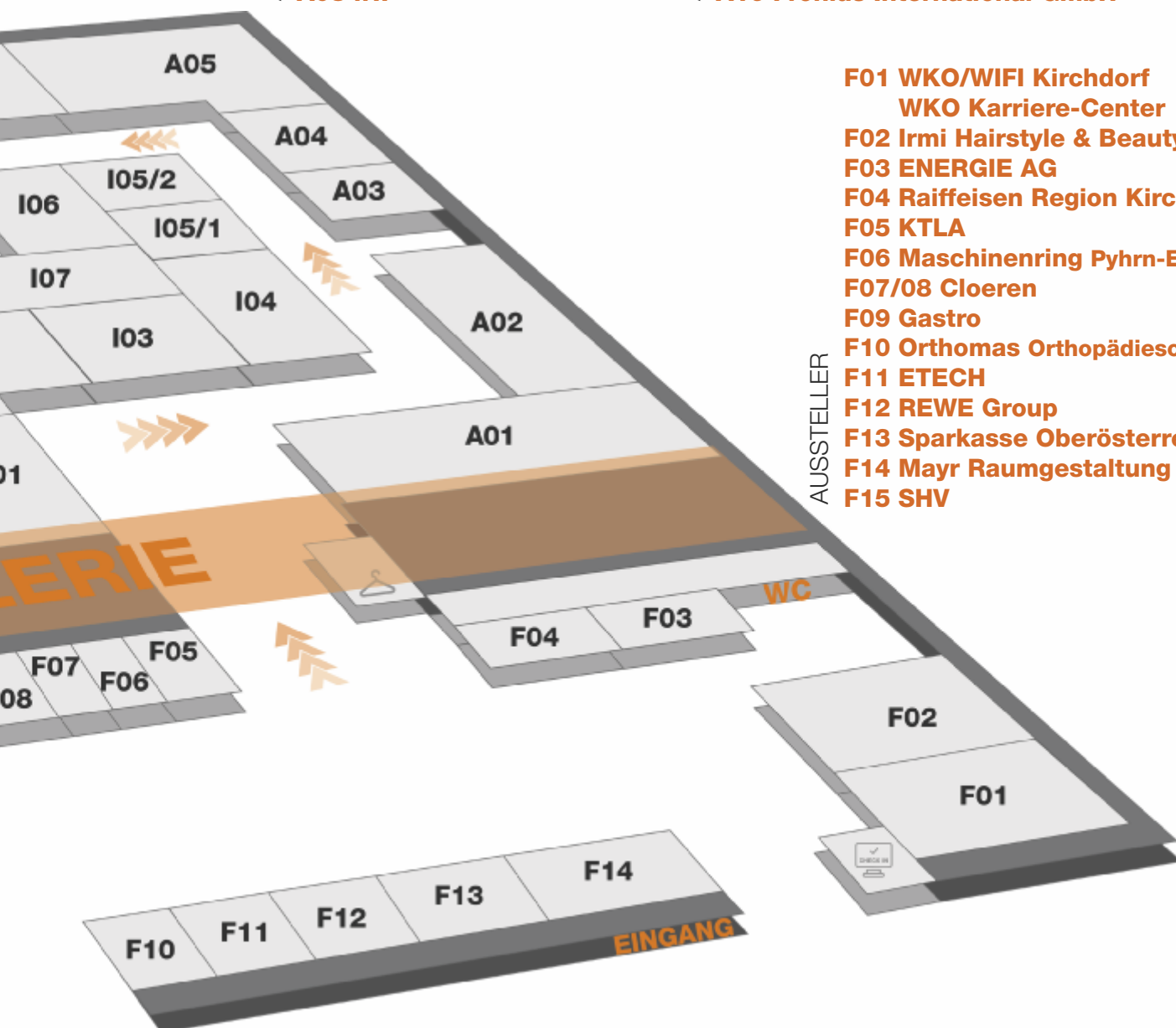
09.00 UHR BIS 15.30 UHR

AUSSTELLER

A01 Greiner AG
A02 GTech
A03 Vetropack
A04 WIHO
A05 TCG UNITECH
A06 Kirchdorfer Zementwerk
A07 BRANDT, Werkzeug- und
Formenbau GmbH
A08 ifw

AUSSTELLER

A09 Haidlmaier GmbH
A10 FAIRSORGT GmbH
A11 Elektro Kremsmair
A12 DANA | JELD-WEN
A13 MARK Metallwarenfabrik GmbH
A14/1 PRECIPLAST
A14/2 Baumstoff
A15 HAHN Automation Group Austria
A16 Fronius International GmbH



AUSSTELLER

F01 WKO/WIFI Kirchdorf
WKO Karriere-Center
F02 Irmi Hairstyle & Beauty
F03 ENERGIE AG
F04 Raiffeisen Region Kirchdorf
F05 KTLA
F06 Maschinenring Pyhrn-Eisenwurzen
F07/08 Cloeren
F09 Gastro
F10 Orthomas Orthopädieschuhtechnik
F11 ETECH
F12 REWE Group
F13 Sparkasse Oberösterreich
F14 Mayr Raumgestaltung
F15 SHV



Dominik Gfrerer, Prozesseigentümer im Lean Process Engineering

Foto: Mark

DIE LEHRE ALS SPRUNGBRETT - VOM LEHRLING ZUR FÜHRUNGSKRAFT

Seinen Karriereweg bei MARK begann Dominik am Donnerstag, 1. September 2010, mit einer Lehre zum Werkzeugbautechniker in Kombination mit der KTLA.

„Ich komme aus einer Arbeiterfamilie – für mich war die Lehre ein solides Fundament“, erzählt er. „Außerdem wollte ich meinem Zuhause nicht länger finanziell zur Last fallen. Die Kombination mit der KTLA war für mich ein einmaliges Ausbildungskonzept. Die Chance, hier zur Elite dazuzugehören, wollte ich mir nicht entgehen lassen.“

Vom Werkzeugbau zum Prozessingenieur

Nach dem Abschluss der Lehre im Februar 2014 und der Matura im Juni 2015 arbeitete Dominik im Transferbereich als Werkzeugbautechniker. Im Dezember 2023 folgte der nächste Karriereschritt: Prozessingenieur. Seit Jänner 2024 ist er Prozesseigentümer im Lean Process Engineering. Besonders wertvoll für seine heutige Führungsrolle sind die Erfahrungen

aus der Lehrzeit. „Ich war nie der große Spezialist im Werkzeugbau, aber ich kenne die grundlegenden Zusammenhänge. Das hilft mir heute enorm, weil ich auf allen Ebenen mitreden und diskutieren kann.“ Auch die enge Vernetzung innerhalb des Unternehmens empfindet Dominik als Vorteil: „Ich bin hier aufgewachsen, ich kenne die Mitarbeiter – das ist eine große Stärke.“ Und er ergänzt: „Konsequente Arbeit an mir selbst hat mir geholfen, immer weiter zu wachsen.“

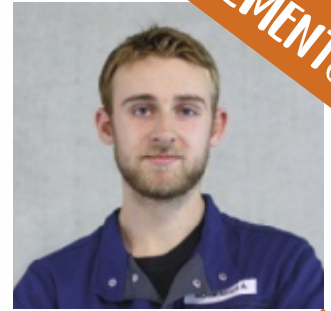
Sein Erfolgsrezept

Seinen Rat an junge Menschen, die einen ähnlichen Karriereweg einschlagen wollen, bringt er auf den Punkt:

„Trefft bewusst eine Entscheidung und zieht sie konsequent bis zu euren Erfolgen durch. Entwerft für euch ein tragfähiges Zukunftsbild, an dem ihr euch in schweren Zeiten festhalten könnt. Und: Kommuniziert offen eure Zielvorstellungen – die wichtigsten Menschen werden euch begleiten und unterstützen.“

Tipp

Setz dir ein Ziel und bleib konsequent dran.



”

Name: Andreas Schwaiger
Alter: 20 Jahre
Wohnort: Öblarn
Beruf: Werkzeugbautechnik
Lehrjahr: 3. Lehrjahr

Warum hast du dich für eine Lehre entschieden?

Mir war wichtig, meinen Horizont zu erweitern und ein Berufsfeld von Grund auf kennenzulernen. In der Lehre kann ich praktisch arbeiten, mein eigenes Geld verdienen und gleichzeitig jeden Tag Neues dazulernen.

“



”

Name: Julius Kainz
Alter: 16 Jahre
Wohnort: Vorderstoder
Beruf: Werkzeugbautechnik & KTLA
Lehrjahr: 2. Lehrjahr

Warum hast du dich für eine Lehre entschieden?

Für mich war schnell klar, dass ich nicht nur in der Schule sitzen möchte. Ich wollte etwas Handwerkliches machen und gleichzeitig mein eigenes Geld verdienen. Mit der Lehre kann ich beides verbinden – und durch die Lehre & KTLA habe ich zusätzlich die Möglichkeit, die Matura zu machen, ohne ausschließlich in der Schule zu sein.

“

WARUM IST DEINER MEINUNG NACH DAS „SCHNUPPERN“ IN EINER FIRMA SO WICHTIG?



”

Name: Patrick Rettenbacher
Alter: 24 Jahre
Wohnort: Grünburg
Beruf: Lehrlingsausbilder

Das Schnuppern ist für beide Seiten enorm wichtig – sowohl für den Lehrling als auch für uns Ausbilder.

Der Lehrling bekommt einen echten Einblick in den Beruf, die Tätigkeiten und sieht gleich, was bei uns im Betrieb produziert wird. Gleichzeitig lernt er seine zukünftigen Kollegen und Ausbilder kennen. Auch für uns ist es wertvoll – wir sehen, ob der Lehrberuf wirklich zu dem Jugendlichen passt und können den Lehrling als Person besser kennenlernen.

“

”

Name: Alex Hüfinger
Alter: 16 Jahre
Wohnort: Rottenmann
Beruf: Werkzeugbautechniker
Lehrjahr: 2. Lehrjahr

Das Schnuppern war für mich entscheidend. Man bekommt einen Einblick in die Firma und kann sich ein Bild machen, wie es in einer Firma wirklich ist – das ist sonst schwer vorstellbar. Ich durfte beim Schnuppern auch ein eigenes Werkstück machen.

Eigentlich wollte ich zuerst Mechaniker werden, habe mir 2–3 Firmen angesehen, aber das gute Arbeitsklima hier und die Arbeit mit Metall haben mich überzeugt.

“

Tip

Ich rate jedem, mehrere Firmen und Berufe auszuprobieren – so findet man am besten heraus, was einem wirklich gefällt.

ZUKUNFT MIT POWER
STARTE DEINE LEHRE BEI EBG



WIR SUCHEN DICH!

EBG GMBH
SENGSSCHMIEDSTRASSE 14
4560 KIRCHDORF AN DER KREMS
TEL.: 07582 62034
LEHRE@EBG-ANLAGEN.AT
WWW.EBG-ANLAGEN.AT



ELEKTROTECHNIKER/IN
INSTALLATIONS- UND GEBÄUDETECHNIKER/IN (HKLS)

EBG
LEISTUNG VERBINDET

Ein Unternehmen der IGO Industries



Lukas Straßmayr
Lögerhütte

WARUM GASTRONOMIE?

”

Weil sie einfach großartig ist!
Die vielen Facetten dieses Berufs sind für mich eine
tägliche Herausforderung – vom frühen Morgen
bis spät in den Abend.

Neben meinem zweiten Bildungsweg als Koch und
meiner dritten Rolle als Social-Media-Verantwortlicher
für Betrieb und Region liebe ich es,
mit unterschiedlichsten Gästen zu arbeiten.
Ob italienischer Wanderer oder schwedischer Skifahrer –
man lernt täglich neue Menschen kennen und kann
sich hervorragend vernetzen.

“



Lögerwirt Rainer Ramsebner und Lukas Straßmayr

GASTRONOMIE- LEHRLINGE – *heiß begehrt!*

Die Ausbildung in der Gastronomie erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit – und das aus gutem Grund.

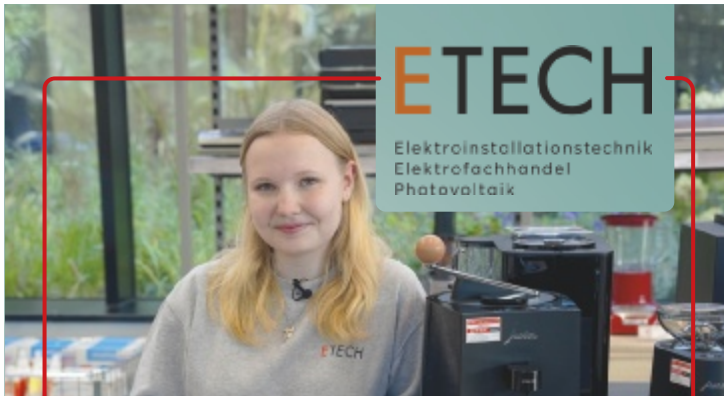
Die Branche bietet vielfältige
Karrieremöglichkeiten und
gilt als besonders zukunftsorientiert. Zwar verändert Künstliche Intelligenz viele Bereiche der Arbeitswelt, doch in der Gastronomie bleiben zahlreiche Tätigkeiten menschlich geprägt.
Denn was Gäste erwarten, lässt sich nicht digitalisieren: Emotionen, persönliche Atmosphäre und ein herzliches Lächeln vom Servicepersonal. Auch in der Küche sind Fingerspitzengefühl, Kreativität und Geschmackssicherheit gefragt – eine Sauce abschmecken kann keine Maschine.

Beruf mit Herz und Leidenschaft
Gastronomieberufe sind einzigartig. Sie erfordern Einfühl-

ungsvermögen, Kommunikationsfähigkeit und Freude am Umgang mit Menschen. Wer gerne organisiert, mitdenkt und im Team arbeitet, findet hier nicht nur einen Beruf, sondern eine Berufung.

Beispiel aus der Praxis



Ein inspirierendes Beispiel ist Lukas Straßmayr. Er hat vor Kurzem seine Kochlehre abgeschlossen und seine Begeisterung für die Branche schon früh entdeckt – als langjähriger Mitarbeiter in der Lögerhütte auf der Höss. Seit mehr als acht Jahren ist er Teil des Teams der beliebten Almgastonomie und lebt seine Leidenschaft für gutes Essen und herzlichen Service. Seine Geschichte zeigt, wie vielfältig die Wege in der Gastronomie sein können – vom Gartenbauingenieur zum engagierten Mitarbeiter und Assistenten in einem erfolgreichen Gastrobetrieb.

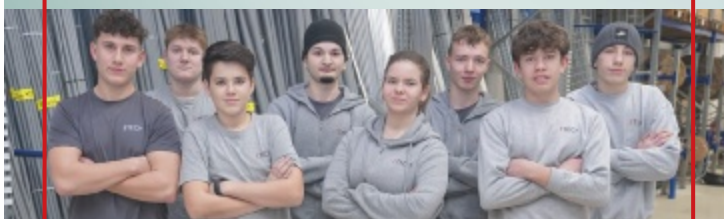


DU WILLST SPANNUNG IN DEIN LEBEN BRINGEN?

Starte deine Lehre und werde Teil
unseres Teams in **Molln-Leonstein**
oder **Windischgarsten**!

UNSERE LEHRBERUFE

-  **Elektrotechnik** im Bereich
Elektro- und Gebäudetechnik
-  **Einzelhandel** mit Schwerpunkt
Elektro- und Elektronikberatung



JETZT SCHNUPPERTERMIN VEREINBAREN

per E-Mail bewerbung@etech.at
oder WhatsApp 0676/845 408 360



etech.at

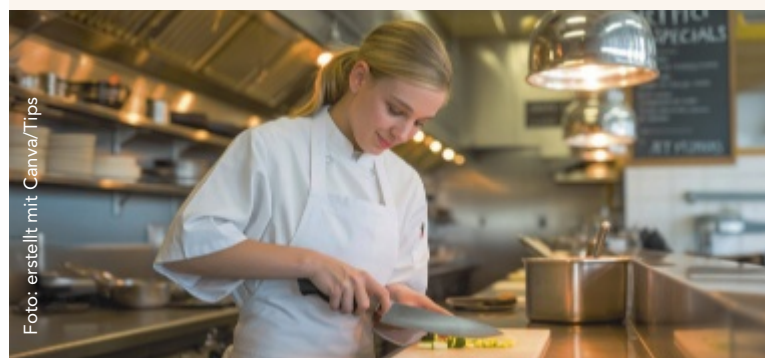


Foto: erstellt mit Canva/Tips

LEHRE

JETZT KARRIERE STARTEN IM BEREICH GLAS- VERFAHRENSTECHNIK BEI VETROPACK AUSTRIA

KREMSMÜNSTER. Die Vetropack-Gruppe zählt zu den führenden Herstellern von Glasverpackungen für die Lebensmittel- und Getränkeindustrie in Europa.

Mit modernsten Produktionswerken sowie Vertriebs- und Verkaufsstandorten in neun Ländern ist Vetropack international bestens vernetzt – und bietet in Österreich eine Top-Ausbildung mit Zukunft! Seit 2018 bildet Vetropack an den Standorten Pöchlarn (NÖ) und Kremsmünster (OÖ) Lehrlinge aus. In Kremsmünster haben Jugendliche die Chance, eine Lehre im spannenden und zukunftsorientierten Bereich der Glas-Verfahrenstechnik zu starten. „Unsere Lehrlinge können nach ihrer Ausbildung verschiedenste berufliche Wege einschlagen,



Foto: Vetropack

Ausbildungsleiter Franz Ramskogler mit Lehrlingen in der Lehrwerkstatt Kremsmünster

da der Beruf des Glas-Verfahrenstechnikers ein sehr umfangreiches Fachwissen aus dem Maschinenbau und der Automatisierung abbildet“, erklärt Franz Ramskogler, Ausbildungsleiter bei Vetropack Austria.

Topmoderne Lernumgebung

In der firmeneigenen Lehrwerkstatt trainieren die angehenden Fachkräfte praxisnah ihr Wissen und perfektionieren ihre Fertigkeiten. Zusätzlich bietet ein für

die Glasindustrie einzigartiges „Schulungszentrum für Glasformmaschinen“ in Pöchlarn eine top moderne Lernumgebung. Für besonders Motivierte gibt es die Möglichkeit einer Lehre mit Matura – unter bestimmten Voraussetzungen sogar während der Arbeitszeit möglich!

Interesse geweckt?

Jetzt Schnuppertag vereinbaren und den Beruf hautnah kennenlernen!

Anzeige



QR-Code
scannen
und Termin
vereinbaren!

Lehre als Metalltechniker: Hauptmodul Werkzeugbautechnik
mit Spezialmodule oder Lehre mit Matura

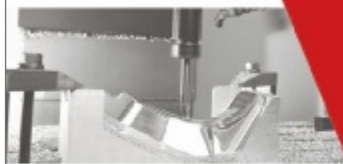
www.wiho-formenbau.at

SEI SCHLAU!
MACH EINE LEHRE IM WERKZEUGBAU

WIHO
Hofbauer GmbH

MELDE DICH
BEI UNS

WIHO Hofbauer GmbH
Kremsstraße 10, A-4553 Schlierbach
Telefon +43 (7582) 83003 - 0
office@wiho-formenbau.at





Justin Bihlmayer, Sebastian Trinkl, Marina Platzer, Alexandra Inselsbacher, Tyler Eckhart (v.l.) haben am 1. September ihren Sprung in die Unabhängigkeit gemacht und haben ihre Lehre bei ifw gestartet.

DIE LEHRE - *der Sprung in die Unabhängigkeit*

www.ifw.at
Bewerbungen an:
meine-lehre-bei@ifw.at

Eine Lehre ist weit mehr als nur der Start ins Berufsleben – sie bedeutet Eigenständigkeit, Praxisnähe und vielfältige Zukunftsperspektiven. Wer sich für diesen Weg entscheidet, profitiert von zahlreichen Vorteilen.

Eigenes Geld – das erste Plus
Mit einer Lehre beginnt der Einstieg in die Arbeitswelt – inklusive eigenem Einkommen ab dem ersten Tag. Ob für größere Anschaffungen oder persönliche Wünsche: Das selbst verdiente Geld gibt jungen Menschen finanzielle Freiheit und lehrt zugleich Verantwortung im Umgang damit.

Praxis statt nur Theorie
Während in Schulen oft theoretisches Wissen im Vordergrund steht, vermittelt die Lehre praxisorientierte Kompetenzen. Lehrlinge sind von

Beginn an Teil eines Teams, arbeiten an realen Projekten und erwerben Fähigkeiten, die im Berufsleben unmittelbar gefragt sind.

Freizeit und Ausgleich

Ein weiterer Vorteil: Nach Arbeitsende beginnt die Freizeit – ohne zusätzlichen Lernstress. Ob Sport, Freunde oder Entspannung – die freie Zeit gehört ganz dem eigenen Rhythmus und sorgt für den nötigen Ausgleich zum Berufsalltag.

Zukunft mit Perspektive

Nach dem Lehrabschluss stehen viele Wege offen: ein sicherer Arbeitsplatz, attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten, Aufstiegschancen oder der Schritt in die Selbstständigkeit. Die Lehre schafft eine solide Basis für langfristigen Erfolg und berufliche Unabhängigkeit.



”

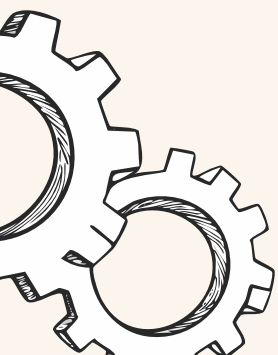
Marlon Gegenleitner

FA ifw
Metalltechnik
Hauptmodul
Werkzeugbautechnik
2. Lehrjahr

Nach der Arbeit kann ich gut abschalten und genieße die Zeit für mich und meine Hobbys - ohne schlechtes Gewissen, etwas für die Schule machen zu müssen.

Die Berufsschule ist im Verhältnis zur „normalen“ Schule viel praxisorientierter und das macht mir mehr Spaß.

“



STATEMENTS



”

Julian Forster

FA ifw
Metalltechnik
Hauptmodul
Werkzeugbautechnik,
3. Lehrjahr

Wer die Leistung erbringt, wird auch belohnt - zB wenn wir ein Ziel erreicht haben, gibt es als Belohnung danach einen Ausflug.

“



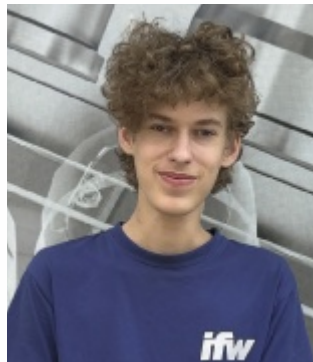
”

Sean Hodzic

FA ifw
Metalltechnik
Hauptmodul
Werkzeugbautechnik
2. Lehrjahr

Ich kann meine Ideen einbringen, darf meine Meinung sagen und diese wird auch eingefordert. Das macht mir mehr Spaß, wie in der Schule zu sitzen und nur zuzuhören.

“



”

Dimitrios Zacharakis

FA ifw
Metalltechnik
Hauptmodul
Werkzeugbautechnik
3. Lehrjahr

Ich habe Spaß an der Arbeit und fühle mich in der Firma sehr wohl. Mir haben die berufspraktischen Tage der Politechnischen Schule sehr geholfen - beim wöchentlichen Schnuppern habe ich sofort gespürt, dass ich mich hier bei ifw wohlfühle und das ist mir sehr wichtig.

“



”

Simone Kuntner

FA ifw
Industriekauffrau,
3. Lehrjahr

Ich fühle mich seit dem ersten Tag sehr wohl, denn das Arbeitsklima ist ausgezeichnet. Meine Kollegen sind von Anfang an sehr hilfsbereit und ermöglichen mir eine berufliche Weiterbildung. Meine Ausbildung ist lehrreich und abwechslungsreich.

“



MIT HOLZ IN EINE SICHERE ZUKUNFT

Unser Familienbetrieb bildet bereits seit über 100 Jahren Lehrlinge aus – traditionelles Handwerk ist heute kein Standard mehr und muss in der richtigen Umgebung gelernt sein.

Um in krisenbehafteten Zeiten wie diesen weiterhin wachsen zu können, bauen wir voll und ganz auf die vielseitigen Vorteile vom nachhaltigen Baustoff Holz. Vorab bieten wir gerne mehrere Schnupperphasen an, um die Entscheidung auf beiden Seiten bestärken zu können. Deswegen bleiben fast alle unsere Mitarbeiter auch nach der Lehre bei uns und lassen so das Team über Jahrzehnte zusammenwachsen.

Echtes Handwerk zu erlernen macht nicht nur Spaß, es bringt dir kostbares



Wissen und ermöglicht es eine Vielfalt an Dingen mit deinen eigenen Händen zu erschaffen und deine eigenen Ideen selbst umzusetzen. Als **Zimmerei-**

oder **Zimmereitechnik-Lehrling** stehen dir in der Baubranche vom Polier, über den Holzbaumeister bis hin zur Planung oder Statik alle Türen offen.

Wir bieten dir eine abwechslungsreiche Arbeit mit viel Bewegung und frischer Luft, arbeiten mit gesunden Materialien, familiäres Betriebsklima und vieles mehr.

Hilf uns dabei Tradition in moderne Baukunst umzusetzen und vereinbare gleich einen Schnuppertermin unter holzbau@hurth.at! Anzeige

seit 1919 **Leben mit Holz!**
HOLZBAU HURTH
GmbH & Co KG
A 4553 SCHLIERBACH, WALDECKSTR. 12
www.hurth.at TEL: 07582-81303

Bezahlte Anzeige

Quadrant - abcd.abcde.com

mein Job.
meine
Entscheidung.

Berufserlebnistage
07-08/11/2025
Stadthalle Kirchdorf

Das AMS Kirchdorf
unterstützt bei Lehrstellen-
suche und Bewerbung.



 **SPEEDMASTER**

Möbelteile in 48 h

Hast du Interesse, in einem modernen Unternehmen eine spannende und vielseitige Lehre zu absolvieren? Dann bewirb dich bei Speedmaster!

LEHRE
PROZESSTECHNIKER/IN
INDUSTRIEKAUFMANN/FRAU
INFORMATIONSTECHNOLOGIE
Schwerpunkt Betriebstechnik



www.speedmaster.at

Liefert immer ab - wie du.



Deine Zukunft in der Pflege beginnt hier!

Starte deine Lehre beim SHV Kirchdorf!

Du suchst eine Lehrstelle mit Perspektive und willst dabei etwas bewegen? Dann bist du beim Sozialhilfverband Kirchdorf genau richtig. Wir bieten spannende Lehrstellen in den Bereichen Verwaltung, Küche und Pflege – werde Teil unseres Teams!

Unsere Pflegeheime sind mehr als nur eine Wohnstätte für Seniorinnen und Senioren. Mit einem engagierten Team wird eine umfassende Versorgung sichergestellt, die körperliche Pflege, soziale Aktivitäten und individuelle Förderung miteinander verbindet. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten tagtäglich wichtige Arbeit – mit Herz, Verstand und Teamgeist!

Pflegelehre – der Beruf mit Herz und Zukunft

Die Pflegelehre gewinnt zunehmend an Bedeutung – sie ist eine praxisnahe und attraktive Ausbildungsmöglichkeit für junge Menschen, die in einem sozialen Beruf mit Perspektive arbeiten möchten. Die Kombination aus theoretischem Wissen und praktischer Erfahrung in Einrichtungen wie dem Bezirksaltenheim bereitet optimal auf die vielfältigen Herausforderungen in der Pflege vor.

Start im Herbst 2025

Der Sozialhilfverband setzt auf junge Talente, die mit Motivation, Neugier und Menschlichkeit in die Zukunft starten wollen!

Seit September 2025 kannst du beim Sozialhilfverband Kirchdorf deine Pflegelehre im Bezirksalten- und Pflegeheim Micheldorf starten. Hier lernst du nicht nur, wie man Menschen professionell pflegt, sondern arbeitest direkt mit erfahrenen Profis zusammen und erlebst den Alltag in einem lebendigen Pflegeheim hautnah. Die Ausbildung verbindet Theorie mit spannender Praxis – perfekt, wenn du gerne mit Menschen arbeitest und Verantwortung übernehmen willst. Du möchtest mehr über die Pflegelehre beim Sozialhilfverband Kirchdorf erfahren oder dich direkt bewerben? Dann informiere dich auf der Website des Sozialhilfverbandes Kirchdorf oder kontaktiere das Bezirksalten- und Pflegeheim Micheldorf direkt.

Starte jetzt deine Karriere in der Pflege – wir freuen uns auf deine Bewerbung!



Sozialhilfverband Kirchdorf

07582 685 65-309, www.shvki.at
shv.bh-ki.post@ooe.gv.at

Bezirksalten- und Pflegeheim Micheldorf

Heiligenkreuzer Straße 7,
4563 Micheldorf, 07582 62600-0
baph-micheldorf.post@shvki.at

Anzeige

FACTS PFLEGELEHRE | AUSBILDUNGSBERUFE:

PFLEGEASSISTENT/IN (PA): 3 Jahre Lehrzeit

PFLEGEFACHASSISTENT/IN (PFA): 4 Jahre Lehrzeit

Lehrbetrieb: Bezirksalten- und Pflegeheim Micheldorf

Berufsschule: 10 Wochen pro Lehrjahr in Linz

Praktika: Pflege im Krankenhaus: 160 Std.; Häusliche Pflege: 120 Std.
Pflege von Menschen mit Beeinträchtigungen: 120 Std.

Lehrlingsentschädigung: 1. Lehrjahr: 1.013,30 Euro

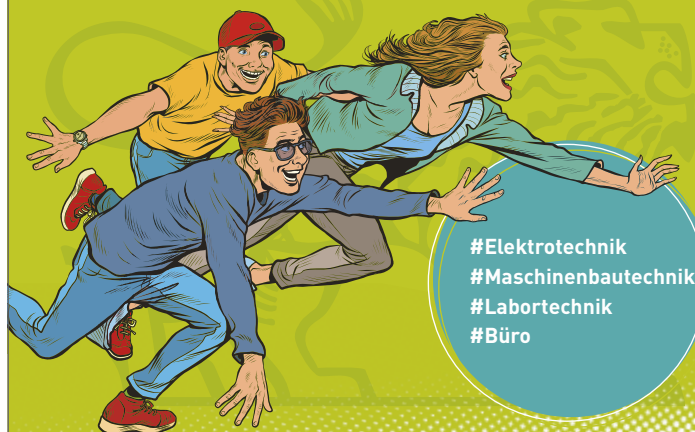
Viele Benefits!

KIRCHDORFER

ZEMENTWERK

BESTÄNDIG. WERTSCHÄTZEND. GESUND.

Auf die Plätze ... fertig ... los!



#Elektrotechnik
#Maschinenbautechnik
#Labortechnik
#Büro



**LÖWENSTARKE
LEHRLINGE GESUCHT –
BEWIRB DICH JETZT!**

Kirchdorfer Zementwerk Hofmann G.m.b.H.
z.H. Frau Hildegard Vrana, Hofmannstraße 4, 4560 Kirchdorf/Krems
Tel.: 05 7715 200 471 – **Onlinebewerbung und weitere Infos**
findest du auf: www.kirchdorfer-zement.at

7. & 8.
NOVEMBER 2025

Stadthalle Kirchdorf

www.berufserlebnistage.at



**Wir sind stolz auf
unsere Lehrlinge.**

**25 Lehrberufe
viele Chancen.**

Bernegger

Mehr als du erwartest.



Bernegger GmbH, Gradau 15, 4591 Molln | karriere@bernegger.at

Komm ins Team Bernegger



KARRIERE

LEHRE BEI MIBA: STARKER TEAMGEIST, COOLE BENEFITS UND GROSSE ZUKUNFTSCHANCEN

LAAKIRCHEN/ VORCHDORF/ ROITHAM. Bei der Miba sind Lehrlinge von Anfang an mit-tendrin in einem Unternehmen, das zukunftsweisende Technik, die für mehr Nachhaltigkeit und Energieeffizienz sorgt, entwickelt und produziert.

Die Lehrlinge trainieren in einer hochmodernen Lehrwerkstätte, arbeiten mit spannenden Maschinen und Werkzeugen und profitieren zusätzlich von einem richtig starken Weiterbildungsprogramm. Die Jugendlichen lernen ihr Fach also nicht nur von Grund auf, sondern sammeln auch wichtige persönliche Skills wie Teamwork, Präsentationstechniken und Gesundheitsbewusstsein – alles, was sie für ihre Zukunft brauchen! Und das Beste?

Angenehme Arbeitszeiten, eine außergewöhnlich gute Bezahlung und ein Prämiensystem, bei dem sich Einsatz richtig lohnt.

Unzählige Perspektiven

Egal ob Lehre mit Matura oder mit HTL-Ausbildung und danach sogar ein Studium – die Miba unterstützt ihre Lehrlinge. Wer vollen Einsatz zeigt, gehört vielleicht schon bald zu den Führungskräften von morgen. Klingt gut, oder?

Cooler Extras für den Alltag

Zwei Lehrlings-Shuttle-Busse bringen die Lehrlinge täglich aus Scharnstein, Ebensee und Umgebung zur Arbeit – easy und stressfrei. Bei Teamevents und Ausflügen wachsen die Nachwuchskräfte mit ihren Kollegen

Foto: Miba



Jetzt bewerben und Lehrling bei der Miba werden.

noch enger zusammen. Hier entsteht echte Freundschaft!

Schnuppern kommen

Interessiert? Gleich Schnuppertermin vereinbaren bei Ausbildungsleiter Roman Ornetzeder (roman.or-

netzeder@miba.com oder Tel. 07613 25412292) und für ein paar Tage in die Welt der Miba eintauchen. „Lerne das Team kennen, schau dir alles in Ruhe an und finde heraus, welcher Lehrberuf der richtige für dich ist“, lädt Ornetzeder ein. **Anzeige**

GEMEINSAM DEINE ZUKUNFT BEI DER MIBA GESTALTEN

#gemeinsamgenial

UNSERE TOP-5-LEHRBERUFE

- » Prozesstechnik
- » Elektrotechnik
- » Mechatronik
- » Metalltechnik
- » Oberflächentechnik

**SCHNUPPERTERMIN
VEREINBAREN!**

roman.ornetzeder@
miba.com

JETZT BEWERBEN!

lehre.miba.com



Innovation in Motion



DIE REGIONALE HITLISTE

Du willst eine Lehre machen und fragst dich, wo es die besten Chancen gibt? Dann lohnt sich ein Blick auf die regionale Hitliste der beliebtesten Lehrberufe im Bezirk Kirchdorf!

Was steckt dahinter?

In unserer Region gibt es bestimmte Branchen, die besonders stark vertreten sind – und genau dort findest du auch die meisten Ausbildungsplätze. Aber keine Sorge: Egal ob du dich für Technik, Handel, Gastronomie oder sogar für ausgefallene Berufe wie Bonbonmacher interessierst – es gibt für jeden etwas!

Was erwarten Lehrbetriebe?

Ganz klar: Du musst kein Profi sein, aber du solltest mitbringen:

**BASISWISSEN
INTERESSE AM
BERUF
ENGAGEMENT
TEAMFÄHIGKEIT**

Die Top-Ausbildungsberufe im Bezirk Kirchdorf. Hier kommt das Ranking der Lehrberufe mit den meisten Ausbildungsplätzen:

214
Metall-
techniker*innen



73

Elektrotechniker*innen

66

Einzelhändler*innen

44

KFZ-
Techniker*innen



33

Tischler*innen



40

Gastrolehrlinge

139 verschiedene
Lehrberufe
(verschiedene
Module
inkludiert)

Grafik: erstellt mit Canva/Tips

Wenn du motiviert bist und den „Zug nach vorne“ hast, bist du in jedem Betrieb willkommen – ganz egal, ob du dich für einen Top-Beruf oder eine Nische entscheidest.

Fazit: Egal ob gefragter Beruf oder Geheimtipp – Hauptsache, du gehst deinen Weg. Die Betriebe im Bezirk Kirchdorf freuen sich auf motivierte junge Leute!

MÜLLER
Installationen GmbH

Gas - Wasser - Heizung - Solar - Erdwärme - Biomasse

4550 Kremsmünster
Pochendorf 80

Tel.: 07583/5550

E-Mail: office@mueller-installation.at

Weitere interessante Berufe, die von den Ausbildungsbetrieben im Wirtschaftsstandort „Bezirk Kirchdorf“ angeboten werden:

Stylistin (Friseurin/Friseur) +++ Augenoptiker/in +++
Dachdecker/in +++ Hufschmied/in +++ Konditor/in
+++ Kosmetiker/in +++ Milchtechnologe/in +++ Polsterer/in
+++ Florist/in +++ Orthopädieschuhmacher/in
+++ Informationstechnologe/in +++ Fleischverarbeiter/in
+++ Bankkauffrau/mann +++ Zimmerei +++ Bäcker/in
+++ Spengler/in +++ Kunststofftechniker/in +++
Maurer/in +++ Glasbautechniker/in u.v.m

KARRIERE FOR REWER

DEINE LEHRE – DEINE ZUKUNFT!

Starte deine Karriere mit einer von 20 spannenden Lehrstellen in unserer Zentrale oder unseren Filialen – wir suchen dich!

PROFITIERE VON TOLLEN VORTEILEN:

- 💰 Erfolgsprämien
- ★ Teilnahme an Events
- 🤝 Persönliche Betreuung
- 📄 Lehre mit Matura möglich
- 🚀 Tolle Aufstiegschancen
- 🏆 Gezielte Nachwuchsförderungsprogramme
- 💖 Inklusive & diverse Arbeitsatmosphäre

**JETZT
bewerben
unter:**



➡➡ rewe-group.jobs



exelliq

Profile Solutions
Worldwide

GPN
SUCCESS INSIDE

**STARTE DEINE LEHRE
BEI UNS!**

... in den Bereichen

- **METALLTECHNIK** (Werkzeugbautechnik)
- **KONSTRUKTION** (Werkzeugbautechnik)

Lern die Welt kennen
bei deinem
AUSLANDSPRAKTIKUM

Mach deine
LEHRE MIT Matura
und weitere
ZUSATZAUSBILDUNGEN

Schau vorbei zu deinem
SCHNUPPERTAG



BEWIRB DICH UNTER

jobs@exelliq.com

jobs@gpn.at

Exelliq Austria GmbH
Friedrich-Schiedel-Straße 1
4542 Nußbach

GPN GmbH
Greinerstraße 18
4542 Nußbach

*Die Lehre –
sowieso ein
Gewinn!*

Foto: erstellt mit Canva/Tips

Du kannst tolle Preise
gewinnen:
**E-Scooter, Stand-Up-Paddle,
AirPods, Freizeitgutscheine**
jeweils im Wert
von € 100,--.

GEWINNSPIEL RALLYE

Die Lehre ist ein Gewinn.

Daher wird zusätzlich eine spannende Gewinnspielrallye wieder angeboten. Erkundige dich bei mindestens vier Ausstellern über deine Möglichkeiten für deine persönlichen Zukunftsweg. Mit dem Sammeln der Stempeln bist du dann dabei. Den Teilnahmechein findest du im Reisepass.

LEHRBERUFE IM ZEICHEN VON HIGHTECH

PETTENBACH. Verstaubtes Image? Fehlanzeige! Die Lehre ist bei Fronius längst im digitalen Zeitalter angekommen. Die Bereiche Elektronik und Zerspanungstechnik sind das beste Beispiel.

Die Bearbeitung von Metallteilen erfordert ein haptisches Fingerspitzengefühl. Zerspaner haben aber nicht ausschließlich mit manuellem Bohren, Drehen, Fräsen und Schleifen zu tun. „Zerspanungstechnik ist Hightech“, erklärt Bettina Huemer, Leiterin der Lehrlingsausbildung bei Fronius. „Wir verknüpfen praktische Fähigkeiten mit digitalen Skills und lassen unsere Metalltechnikprofis an modernsten, computergesteuerten Maschinen arbeiten.“

Hochdigitalisierte Welt

Ähnlich das Bild in der Elektronik: Schaltungen erstellen sowie Strom

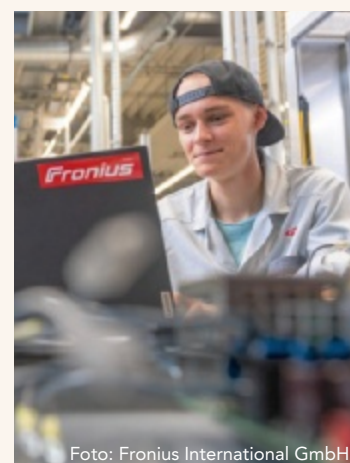


Foto: Fronius International GmbH

Aktuell befinden sich bei Fronius rund 170 Lehrlinge in Ausbildung. 14 Berufsbilder stehen zur Auswahl.

und Spannung messen, geben sich in der heutigen Zeit mit dem Programmieren direkt am Prozessor die Hand – kein Wunder, ist doch die elektronische Welt in Schweiß- und Batterieladegeräten sowie Solar-Wechselrichtern hochdigitalisiert. „Besonders talentierte Elektronik-

lehrlinge entdecken bei uns bereits während der Lehrzeit die vielfältigen Möglichkeiten in der Forschung und Entwicklung“, weiß Huemer.

Im September haben 42 neue Talente beim Technologieunternehmen gestartet. Und das mit einem

klaren Bekenntnis: Sie wollen die Zukunft positiv mitgestalten. Aktuell befinden sich bei Fronius rund 170 Lehrlinge gleichzeitig in Ausbildung. Die Jobs fürs kommende Lehrjahr sind bereits ausgeschrieben, 14 Berufsbilder stehen zur Auswahl.

Anzeige

ZIMMERER-LEHRLING GESUCHT m/w/d

STARTE DEINE KARRIERE IM COOLSTEN HANDWERK DER WELT!

HOLZARBEIT, DIE ROCKT:

- Du lernst bauen, montieren und gestalten mit Holz – von ersten Übungen bis zu echten Projekten
- Du arbeitest mit modernen Maschinen und lernst echtes Handwerk von den Profis
- Pläne lesen und verstehen? Bringen wir dir bei. Selbstständig arbeiten? Kommt mit der Zeit!
- Du siehst, wie Holzriegelhäuser & kreative Kundenwünsche entstehen – Let's go!

WAS FÜR DICH RAUSSPRINGT:

- Sichere Lehrstelle in einem familiären Team mit Handschlagqualität
- Faire Lehrlingsentschädigung nach Kollektiv
- Geregelte Lehrzeit ohne Stress – Work-Life-Balance von Anfang an
- Aus- und Weiterbildung ist möglich und erwünscht – zum Beispiel zum/zur Zimmerei-Techniker/in
- Truppe mit Schmääh & coole Team-Events

MEHR INFOS ZUM JOB

☎ 0650 560 91 91 | ✉ holz@baumstoff.at
Lebenslauf reicht – wir brauchen keinen Roman



BAUMSTOFF
NATÜRLICH ÖKOLOGISCHER HOLZBAU

Hehenberg 32, 4540 Kremsmünster, www.baumstoff.at

Späne machen statt Daumen drehen - **JETZT BEWERBEN!**



WER ORGANISIERT DAS „Berufserlebnis“?

Die Berufserlebnistage bieten ein besonderes Erlebnis an zwei Tagen. Seit 2013 werden diese jeweils im November angeboten.

Ein starkes Signal für die Lehre in der Region

Etwa 60 Betriebe präsentieren rund 70 Lehrberufe – mit spannenden Mitmachstationen für Jugendliche. „Mit den Berufserlebnistagen bieten wir einen effizienten Beitrag in der Berufsorientierung. Möglichkeiten und Chancen der Lehre werden aufgezeigt“, lädt die neue WKO-Obfrau Mag. Doris Staudinger ein.

Teamgeist für die Region

Das Strategieteam arbeitet kontinuierlich an der ständigen Weiterentwicklung dieses Informa-

tions-Events. „Die Lehre in der Region liegt allen im Strategieteam besonders am Herzen. Das merkt man in jeder Sitzung“, betont WKO-Bezirksstellenleiter Siegfried Pramhas, der das Team leitet. Besonders hervorzuheben ist, dass das Team auf die gesamte Region achtet. Es geht darum, die Bedeutung der Lehrlingsausbildung für die Unternehmen im Wirtschaftsstandort „Bezirk“ Kirchdorf in der Bevölkerung noch viel bewusster zu machen.

Bereits zum zwölften Mal begeistert das Event Jugendliche und Eltern und ist längst ein Fixpunkt im

Jahreskalender. Die Besucher:innen können direkt mit Lehrbetrieben ins Gespräch kommen und sich umfassend informieren.

Erlebnis statt Messe – die Berufserlebnistage Kirchdorf

Die Berufserlebnistage in Kirchdorf unterscheiden sich von den anderen Lehrlingsmessen wesentlich. „Der Besuch ist ein Erlebnis. Die ausstellenden Betriebe bieten am Stand Informationen und Aktivitäten“, bedankt sich die neue WKO-Obfrau Mag. Doris Staudinger bei den teilnehmenden Ausbildungsbetrieben.

„Die Berufserlebnistage sind ein beliebter Treffpunkt für Familien – kompakt, informativ und persönlich“, fasst Pramhas zusammen.



DER ERSTE SCHRITT IN EINE ERFOLGREICHE ZUKUNFT:

VEREINBARE
GLEICH DEINEN
TERMIN ZUM
SCHNUPPERN:



DIE WOLF LEHRE

ZUKUNFTSORIENTIERT. CHANCENREICH. WOLF.



STARTPLATZ MIT ZUKUNFT
AUSZEICHNUNG
VORBILDLICHER
LEHRBETRIEB
2022 - 2025
WKO

NUTZE DEINE CHANCE!

ES IST MEHR
ALS NUR
EIN JOB.
**ES IST
DEINE
ZUKUNFT!**

UNSERE LEHRBERUFE:

Bautechnische:r Assistent:in
Bautechnische:r Zeichner:in
Betriebslogistiker:in
Betonbauer:in
Bürokauffrau/Bürokaufmann
Elektrotechniker:in
Gebäude-/Installationstechniker:in

Metall-/Stahlbautechniker:in
Fertigteilhausbauer:in
Zimmereitechniker:in
Zimmerer:in
IT Techniker:in
Hochbauer:in (Maurer:in)

Wolf Systembau Gesellschaft m.b.H.

Fischerbühel 1, 4644 Scharnstein
T +43 7615 300-0

wolfsystem.at/lehre



Dein Ansprechpartner:

Martin Grill-Kiefer

Telefon: +43 664 80 30 11 305

Mail: martin.grill-kiefer@wolfssystem.at

BETy IST WIEDER DABEI



Im Vorjahr wurde ein Reisepass entwickelt.
BETy – unser Berufserlebnistage-Avatar
führt durch den Reisepass.

Dieser hat für die jugendlichen Besucher
interessante Informationen parat.
Wichtige und interessante Daten der
teilnehmenden Betriebe können
herausgelesen werden.

Der abgedruckte QR-Code verbindet
sofort digital zum jeweiligen
Ausbildungsbetrieb.

Den Reisepass
erhältst du
beim Eingang.



www.hartldach.at

Du willst hoch hinaus?

DANN BEWIRB DICH:

- Dachdecker*
- Spengler (auch Partien)
- Lehrlinge*
- Projektleiter*

WIR BIETEN:

Familienunternehmen
mit Tradition, Zahlung
über KV.
Aus- und Weiterbildungen ...

*alle Stellenbezeichnungen richten sich an alle Geschlechter (m/w(d)).

Industriestr. 6 | 4565 Inzersdorf
+43 7582 81681 / office@hartldach.at

HARTL
DACH GMBH

Foto: erstellt mit Canva/Tips

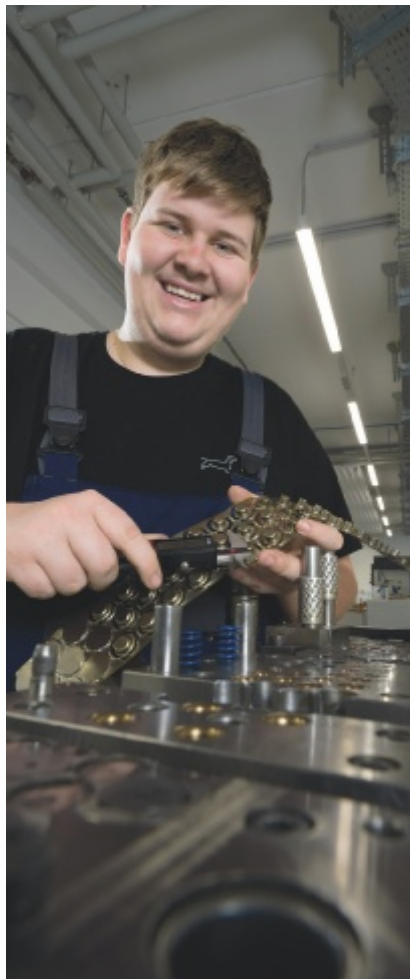
Öffnungs- zeiten

Die Öffnungszeiten
der Berufserlebnistagen
haben sich bewährt!
Familien und Interessierte
haben damit die
Möglichkeit an zwei
Tagen Berufe zu erleben.

FR, 7. November:
13:00–18:00 Uhr

SA, 8. November:
09:00–15:30 Uhr

Damit kann der
Samstag noch besser
für die Berufsinformation
genutzt werden.



MARK YOUNG STARS



LEHRE

Metalltechnik - Werkzeugbautechnik
Metalltechnik - Zerspanungstechnik
Elektrobetriebstechnik
Fertigungsmesstechnik
Lehre mit HTL-Matura (KTLA)

Lehrlingsentgelt ab September 2026: (brutto pro Monat):

1. Lehrjahr € 1.050; 2. Lehrjahr € 1.270
3. Lehrjahr € 1.625; 4. Lehrjahr € 2.110

Mark Metallwarenfabrik GmbH

Gabriele Böhm

jobs@mark.at

Tel.: 07563 8002-0

Gleinkerau 23
4582 Spital am Pyhrn

www.mark.at

Wenn du hinter die Kulissen
schauen und herausfinden
möchtest, wie der Alltag bei uns
abläuft dann kannst du gerne zu
uns schnuppern kommen.



Are you ready for Fronius?

**Besuch uns am
7.+ 8. November
bei den Berufs-
erlebnistagen
in Kirchdorf.**

Stella-Maria,
Lehrling Mechatronik - Automatisierungstechnik,
seit 2022 bei uns an den Standorten
Sattledt, Steinhaus und Pettenbach.





**Komm zum Schnuppern
oder bewirb dich jetzt!**

Zeig was in dir steckt!

Kunststofftechnologie
Kunststoffverfahrenstechnik
Mechatronik
Prozesstechnik
Metalltechnik
Elektrotechnik
IT-Technik
Industriekaufmann/-frau

Deine Lehre bei Greiner – Deine Zukunft.
lehre.greiner.com

